

## Projektinfo

# Gottes Liebe sichtbar machen über Grenzen hinweg ...



**SAT-7 – Christliches Satellitenfernsehen von und für Menschen des Mittleren Ostens und Nordafrikas**



Fast eine halbe Milliarde Menschen lebt im Mittleren Osten und in Nordafrika, einem Gebiet, das sich von Marokko bis Afghanistan erstreckt. Die Menschen in diesen Ländern teilen ihre Liebe zum Fernsehen. Welche Chance, die Menschen durch Fernsehprogramme mit der Liebe Gottes bekannt zu machen. Lesen Sie, wie SAT-7 in dieser Region die Menschen erreicht.

## *Christliches Fernsehen für die arabische Welt*

Seit den Zeiten von Jesus Christus haben Christinnen und Christen in dieser Region gelebt, aber immenser Druck von außen hat ihren Wirkungskreis stark eingeschränkt. Viele wurden gezwungen, ihre Gottesdienste, ihr Bibelstudium und andere christliche Aktivitäten hinter verschlossenen Türen abzuhalten. Vor nicht einmal 100 Jahren machten die Christen in dieser Region noch 20 Prozent aus. Heute sind es nur noch um die 4%. Wer in einem islamischen Land an Christus glaubt, hat es mit dem Vorurteil der Nachbarn zu tun, dass er ein Anhänger der westlichen Kultur sei.



Die Christinnen und Christen in ihrem Glaubens- und Gemeindeleben zu unterstützen, ihnen zu zeigen, dass sie nicht alleine sind, das ist die Aufgabe des Fernsehsenders SAT-7. **Er ist ein arabischer Sender für die christliche Minderheit in arabischen Ländern.** Mit diesem Auftrag arbeitet er mit staatlicher Genehmigung im Libanon und in Ägypten. Aber wie kam es dazu?

## **Die unglaubliche Geschichte des Senders SAT-7**

In den 80er-Jahren hatte der Brite Terence Ascott, der in einem Verlag für christliche Literatur in Kairo arbeitete, die Idee eines christlichen Fernsehsenders in arabischer Sprache. Über viele Jahre hat niemand wirklich daran geglaubt, dass das machbar wäre. Erst als Anfang der 90er-Jahre Satelliten auch in die arabische Welt senden konnten, nahm die Idee Terence Ascotts Formen an. Sich vorzustellen, dass sie eine Präsenz in der Medienwelt hätten, war für arabische Christinnen und Christen wie ein Traum.

Und dann wurde im November 1995 in Larnaca, Zypern, SAT-7 gegründet. Das wurde durch Partner möglich, die weltweit gefunden wurden und die seitdem das Projekt unterstützen. Zu ihnen gehören einzelne Personen, Gruppen, Kirchen und Organisationen aus Europa, Kanada und den USA. Auch die EmK-Weltmission unterstützt seit ein paar Jahren diesen Sender.

*Am 31. Mai 1996 saß ein ägyptischer Christ vor seinem Fernseher und sah etwas, was er zuvor noch nie im arabischen Fernsehen gesehen hat: eine Moderatorin mit einer Halskette, an*

*der ein Kreuzanhänger hing. Eine Repräsentantin einer fast unsichtbaren Minderheit arabischer Christen auf dem Fernsehschirm zu sehen war für ihn ein Wunder. Er rief den Sender an und sagte: »Mish maoul! Dies ist unglaublich!« Er hatte die erste Sendung gesehen, die von SAT-7 ausgestrahlt wurde.*

Seit diesem Tag sind viele Sendungen über SAT-7 ausgestrahlt worden – in arabischer Sprache, auf Farsi für die Menschen im Iran und auf Türkisch. Nicht nur Christinnen und Christen sehen die beliebten Sendungen, sondern auch deren Nachbarn. Millionen von Menschen hören und sehen die gute Nachricht von Gott und Jesus Christus.

### **Ein ökumenischer Sender**

SAT-7 ist keiner der christlichen Fernsehsender, auf denen charismatische Prediger – in amerikanischer Art und Weise – den Menschen den Glauben nahebringen wollen. Der Sender ist ökumenisch ausgerichtet und wird von führenden christlichen Persönlichkeiten aus der arabischen Welt unterstützt und begleitet. Die Orthodoxe Kirche, die Katholische Kirche und die Protestantischen Kirchen in der Region unterstützen SAT-7 gemeinsam.

Zu den Grundsätzen von SAT-7 gehört es, Kritik an anderen Kirchen oder religiösen Gruppen zu vermeiden und Frieden, Menschenrechte, Gerechtigkeit und Entwicklung



zu fördern. Ziel der Sendungen ist es, zu informieren, zu inspirieren und zu bilden. **Grundsätzlich wird nichts – weder Negatives noch Positives – über den Koran und den Islam gesagt.** Es wird nur dargestellt, dass die Grundlagen des christlichen Glaubens Frieden, Liebe und Vergebung sind. Es wird positiv vom Evangelium gesprochen. Und so werden Vorurteile abgebaut. **SAT-7 richtet sich an die Christen in arabischen Ländern und wirkt dabei in den islamischen Raum hinein.**

Eine unabhängige Untersuchung in Algerien hat gezeigt, dass 1,5 Millionen Menschen SAT-7 täglich sehen

und sechs Millionen die Programme kennen. Es gibt aber nur ein paar Hundert Christen in Algerien!

## ***Durch Unterhaltung bilden***

Jedes Programm ist eine Mischung aus Bildung und Unterhaltung. Die Kindersendungen sind ein ganz wichtiges Bildungsinstrument bei etwa 200 Millionen Analphabetinnen und Analphabeten in dieser Region – ähnlich wie die Sesamstraße. *»Stellen Sie sich vor, unsere Programme könnten nur fünf Millionen Kindern das Lesen beibringen. Was für ein Erfolg! Und wenn im Alphabetisierungsprogramm Bibelstücke gelesen werden, dann ist das vollkommen in Ordnung. Christliche Kinder in arabischen Ländern müssen ja auch den Koran lernen. Wir sind, was wir sind: eine christliche Mediengesellschaft, die auch ein Bildungsprogramm für alle Araber anbietet«,* so Kurt Johansen, der Executive Secretary von SAT-7.

## ***Wo die Satellitenschüssel zum Pastor wird***

SAT-7 möchte den wenigen Christinnen und Christen in den arabischen Ländern, die auf sich ge-

stellt sind, eine Hilfe sein. Oft ist es nicht möglich, Missionarinnen und Missionare in diese Länder zu schicken, um die Gemeinden und die einzelnen Christinnen und Christen zu betreuen. Da wird die Satellitenschüssel zum Pastor. Es wurde z. B. eine 26-Folgen-Serie über Hausgemeinden gedreht. Darin wurde



gezeigt, wie Hausgottesdienste gefeiert werden können, inklusive Vorschlägen zur Liturgie, zum Gebet und zu Liedern. Diese und andere Sendungen werden in Ägypten oder im Libanon überkonfessionell von einheimischen Mitarbeitern produziert. Etwa 75 % der Programme werden vom Sender selbst produziert, und 25 % sind synchronisierte Übernahmen. Um sich auch wirklich an den Bedürfnissen der Menschen vor Ort zu orientieren, reisen Mitarbeitende, manchmal auch inkognito, durch Nordafrika. Der Sender bekommt zudem viele Rückmeldungen von Zuschauenden

per Post, SMS, per E-Mail und auch telefonisch. Auch daraus werden unterschiedliche Programme entwickelt, die den verschiedenen Anforderungen der Familienmitglieder gerecht werden sollen – egal, welchen Alters oder gesellschaftlichen Standes.

### ***Gottes Liebe sichtbar machen – das geschieht durch mittlerweile vier Fernsehkanäle***

- **SAT-7 ARABIC**

Jeden Tag sendet dieser arabischsprachige Kanal 24 Stunden Programme, die speziell für Kinder, Jugendliche, Frauen und Zuschauer der Hauptsendezeit entwickelt wurden. Dazu gehören Dokumentationen, Spielfilme, Zeichentrickfilme, Lehrsendungen, Live-Programme und Beiträge, bei denen sich die Zuschauenden mit einbringen können.

Eine neue Sendung gibt den Frauen eine Stimme. Die Sendung heißt: **Ich bin nicht nur einfach eine Frau.** In 26 Dokumentationen aus Ägypten, Libanon und Marokko erzählen Frauen, die ihre Kinder, Geschwister oder Eltern allein er-

nähren müssen, ihre Geschichten. SAT-7 möchte weiblichen Hausaltsvorständen im Mittleren Osten und Nordafrika Hoffnung auf ein besseres Leben geben. David Harder von SAT-7 sagt: *»Es ist wichtig, dass wir als ein christlicher Kanal zeigen: Wir nehmen die Notlage und die Rechte aller ernst, die in der Gesellschaft leiden. Wir können dazu beitragen, die Haltung der Leute zu ändern. Wir können die Liebe Christi demonstrieren, wenn wir uns um die Vernachlässigten und Ausgegrenzten, wie zum Beispiel die Frauen in dieser Serie, kümmern.«*

Internet: [www.sat7.com](http://www.sat7.com)

#### • SAT-7 KIDS

Im Dezember 2007 ging SAT-7 KIDS auf Sendung. Dieses Programm ist das einzige christliche Kinderprogramm, das von Einheimischen für Arabisch sprechende Kinder im Mittleren Osten und Nordafrika produziert und 24 Stunden am Tag ausgestrahlt wird. Die Programme von SAT-7 KIDS sind familienorientiert, kreativ, informativ und unterhaltend zugleich. Immer wieder wird darauf hingewiesen, wie wichtig es ist, seine Nachbarn zu lieben und die Menschen zu achten.

Seit Sommer 2009 ist SAT-7 KIDS auch im **Internet** unter [www.sat7kids.com](http://www.sat7kids.com) zu sehen. Es werden Spiele, verschiedene Downloads und Musik angeboten sowie die Möglichkeit, SAT-7-KIDS-Fernsehprogramme zu schauen. Zudem gibt das Internet den Mitarbeitenden die Möglichkeit, in Kontakt mit den Zuschauerinnen und Zuschauern zu kommen. So haben 2009 fast 2.000 Kinder und Erwachsene mit den SAT-7-KIDS-Teams via Internet Kontakt aufgenommen.

**SAT-7 ARABIC und SAT-7 KIDS werden seit Oktober 2009 auch über Nilesat 104 ausgestrahlt, der von vielen Familien in der Region empfangen werden kann. Man geht davon aus, dass sich die Zahl der Zuschauerinnen und Zuschauer von einer Million auf zwei Millionen erhöht hat.**





SAT-7 hat sogar Post aus dem Sudan erhalten, wo die Programme auf Nil-lesat auch empfangen werden können.

- **SAT-7 PARS**

Dieser Sender liefert ein lebendiges Fernsehprogramm für persischsprachige Christinnen und Christen, die im Iran und darüber hinaus leben. SAT-7 PARS erreicht Zuschauerinnen und Zuschauer, die nach den Grundlagen des christlichen Glaubens suchen, und Menschen, die Ermutigung in ihrem christlichen Glauben brauchen. Internet: [www.sat7pars.com](http://www.sat7pars.com)

- **SAT-7 TÜRK**

In Istanbul gab es schon seit 2003 einen christlichen Fernsehsender, dessen Gründungsmitglied auch SAT-7 war. Im Januar 2010 haben sich beide Sender zusammengeschlossen und senden jetzt vier Stunden täglich.

**Dieser Sender kann auch in Deutschland empfangen werden. Einzelheiten finden Sie im Internet unter [www.sat7turk.com](http://www.sat7turk.com).**

## ***SAT-7 reagiert auf den Bombenanschlag in Ägypten***

Am 31. Dezember 2010 explodierte in Alexandria eine Bombe vor einer koptischen Kirche. 21 Gemeindeglieder wurden getötet und etwa 70 verletzt. In den Tagen danach kam es Medienberichten zufolge zu Auseinandersetzungen zwischen der Polizei und wütenden Kopten. SAT-7 ARABIC unterbrach sein laufendes Programm und gab den lokalen Kirchen die Möglichkeit, zu den Menschen live zu sprechen, sie zur Besonnenheit aufzurufen und sich für den Frieden einzusetzen. Viele Menschen riefen in diesen Tagen frustriert im Sender an. Pastor Sameh und Father Samaan machten deutlich, dass der Feind der Christinnen und Christen Satan ist und nicht die Menschen und dass die Mitglieder anderer Religionen nicht als Feinde, sondern als Freunde, ja sogar als Brüder und Schwestern, betrachtet werden sollten, mit denen wir alle auf unserer irdischen Reise zusammen unterwegs sind.

SAT-7 benötigt jährlich etwa 14 Millionen US Dollar, um diese immense Aufgabe zu erfüllen. Die EmK-Weltmission beteiligt sich mit 10.000 Euro an den Kosten.

# Wir bitten um Ihre Spende mit dem Verwendungszweck »SAT-7«.

**i** Evangelisch-methodistische Kirche

Mission und internationale kirchliche Zusammenarbeit

Holländische Heide 13 • 42113 Wuppertal

Tel.: 02 02 – 7 67 01 90 • Fax: 02 02 – 7 67 01 93

Homepage: [www.emkweltmission.de](http://www.emkweltmission.de)

Spendenkonto: Evangelische Kreditgenossenschaft,

Bankleitzahl: 520 60 410, Konto-Nr.: 401 773

Jetzt ganz einfach und unkompliziert online spenden unter [www.emkweltmission.de](http://www.emkweltmission.de)

Mehr Informationen zu SAT-7 erhalten Sie auf Englisch im Internet unter [www.sat7.org](http://www.sat7.org).



## Ich unterstütze die EmK-Weltmission mit:

- monatlich 30 Euro
- vierteljährlich 90 Euro
- halbjährlich 180 Euro
- jährlich 360 Euro
- anderer Betrag: \_\_\_\_\_ Euro

- Ich werde über den nebenstehenden Betrag einen Dauerauftrag einrichten.
- Bitte ziehen Sie den Betrag von meinem Konto ein:

Konto: \_\_\_\_\_ BLZ: \_\_\_\_\_

Name des Kreditinstituts: \_\_\_\_\_



## Meine Spende ist bestimmt für:

- die Arbeit der EmK-Weltmission insgesamt
- Evangelisation, Gemeindeaufbau, theologische Ausbildung
- Projekte mit Frauen und Mädchen
- Einsatz für Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung
- Arbeit mit Kindern
- Gesundheitsarbeit

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Sie erhalten nach Ablauf des Kalenderjahres eine Spendenquittung für das Finanzamt.

Name \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_ Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte senden an: EmK-Weltmission, Holländische Heide 13, 42113 Wuppertal, oder per Telefax an: 0202-7670193.